

## III.18

### Musik aufschreiben

# Mit grafischer Notation die Weltmeere erkunden – Kleine Seeleute auf musikalischer Schiffsreise

Anina Dohrmann



© RAABE 2026 | Es gelten die [Lizenzbedingungen](#)

© yaruta/iStock/Getty Images Plus/Gettyimages

Ahoi, wir stehen in See! Begleitet von Musik und Tanz begibt sich Ihre Klasse auf eine musikalische Entdeckungsreise durch die Weltmeere bis hin zur Musik-Insel. Einziger Wegweiser ist eine löchrige Schatzkarte mit grafischer Notation, die es auch schon Kindern in der ersten Klasse erlaubt, ihre klingenden Fußabdrücke festzuhalten. Für gute Laune sorgen einige bekannte Melodien. Auf geht's, denn an Deck gibt es viel zu tun!

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe:</b>	1
<b>Dauer:</b>	ca. 4 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Bewegungen, Rhythmen und musikalische Verläufe grafisch darstellen und wiedergeben
<b>Thematische Bereiche:</b>	Schiffsreise, musikalische Parameter, grafische Notation
<b>Medien:</b>	Liedblatt, Tanzanleitung, Schatzkarte, Rhythmus-Karten
<b>Hörbeispiele:</b>	Track 6: Schiffsgeräusche, Track 7: Wellerman (instrumental), Tracks 8/9: Ahoi, wir segeln! (Vollversion, Playback), Track 10: Begrüßungstanz
<b>Fächerübergreifend:</b>	Sachunterricht: Weltmeere, Weltkarte

---

## Auf einen Blick

### Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bild; BK: Bildkarten; LN: Lied mit Noten; T: Track; TX: Text; VV: Vollversion; PB: Playback; WK: Wortkarten



Alternative



Hinweis/Tipp



Sprechen



CD

### 1. Stunde

**Thema:** Beginn der Segelreise

**Einstieg:** Im Sitzkreis hören SuS die Schiffsgeräusche (T 6).

**M 1 (TX)** **Geschichte zum Einstieg** / L liest die Geschichte vor; SuS hören zu und reagieren auf die Fragen in der Geschichte.

Singen Sie bei jedem Übergang von einer Aktion zur nächsten den Refrain des Liedes „Ahoi, wir segeln!“. SuS werden bald mitsingen.

**Erarbeitung:** **Wellerman Bodypercussion** / L spielt T 7 (Wellerman) ab; L führt die Bewegungen zur Musik aus, SuS steigen mit ein.

*An Deck gibt es immer viel zu tun. Was müssen die Seeleute alles machen?*

**M 3 (BK)** **Schiffsrhythmen** / L sammelt die Ideen der SuS; L trommelt die Rhythmen auf den 4 Bildkarten; L erklärt, dass die Punkte kurze und die Striche lange Schläge bedeuten.

*So können sich die Seeleute verständigen, auch wenn der Wind sehr laut ist. Wer möchte es auch einmal probieren?*

Einzelne SuS spielen die Rhythmen auf der Trommel, die anderen erraten die zugehörigen Wörter; SuS kombinieren verschiedene Karten an der Tafel; gemeinsam werden die Rhythmen nachgeklatscht.

**M 12 (AB)** **Dein eigenes Trommel-Signal** / SuS erfinden optional eigene Trommel-Signale aus Punkten und Strichen, die sie in der Trommel auf dem Arbeitsblatt festhalten.

**Abschluss:** **Ahoi, wir segeln!** / L singt das komplette Lied, ggf. zu T 8 oder 9; L schaut durch ein imaginäres Fernglas.

*Land in Sicht! Was es wohl auf der Insel zu entdecken gibt? In der nächsten Stunde finden wir es heraus.*

**Benötigt:**

- CD-Player, T 6–T 9
- M 3 mehrfach kopiert
- 1 Trommel (je nach Ausstattung Djembe, Rahmentrommel ...)

# Wellerman Bodypercussion

M 2

Intro/Outro:



*Hände reiben und pusten*



Strophe:

Musical staff with a 4/4 time signature and eight quarter notes. Below each note is the word "Faust" and an illustration of a fist with radiating lines.

Refrain:

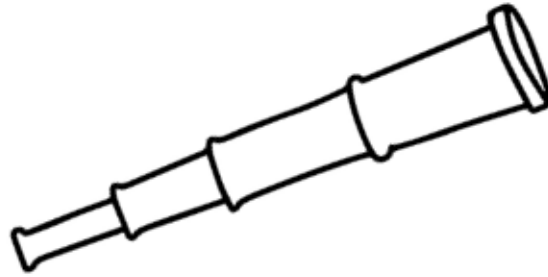
Musical staff with a 4/4 time signature. The first measure contains two quarter notes followed by a beamed eighth-note pair and a quarter rest. The second measure contains a quarter note, a beamed eighth-note pair, and a quarter rest. Below the notes are the words "patsch patsch klatsch klatsch klatsch" and illustrations of clapping hands.

Abfolge:

Intro – Strophe – Refrain – Strophe – Refrain – Strophe – Refrain – Refrain – Outro

# Schiffsrhythmen

M 3



Land



in



Sicht



Platsch!



© RAABE 2026 | Es gelten die [Lizenzbedingungen](#)

VORANSICHT

## Ahoi, wir segeln!

T 8/9  M 4

T: A. Dohrmann, M: traditionell



Seid ihr be - reit für ein A - ben - teu - er?

Seid ihr be - reit für ein A - ben - teu - er?

Seid ihr be - reit für ein A - ben - teu - er

mor - gens in der Frü - he?

Hey, ho, a - hoi, wir se - geln!

Hey, ho, a - hoi, wir se - geln!

Hey, ho, a - hoi, wir se - geln

mor - gens in der Frü - he!

2. Lichtet den Anker vom Meeresboden,  
lichtet den Anker vom Meeresboden,  
lichtet den Anker vom Meeresboden,  
morgens in der Frühe!
3. Spuckt in die Hände, los, wir rudern,  
spuckt in die Hände, los, wir rudern,  
spuckt in die Hände, los, wir rudern,  
morgens in der Frühe!
4. Ran an die Leinen, Segel hissen,  
Ran an die Leinen, Segel hissen,  
Ran an die Leinen, Segel hissen,  
Morgens in der Frühe!

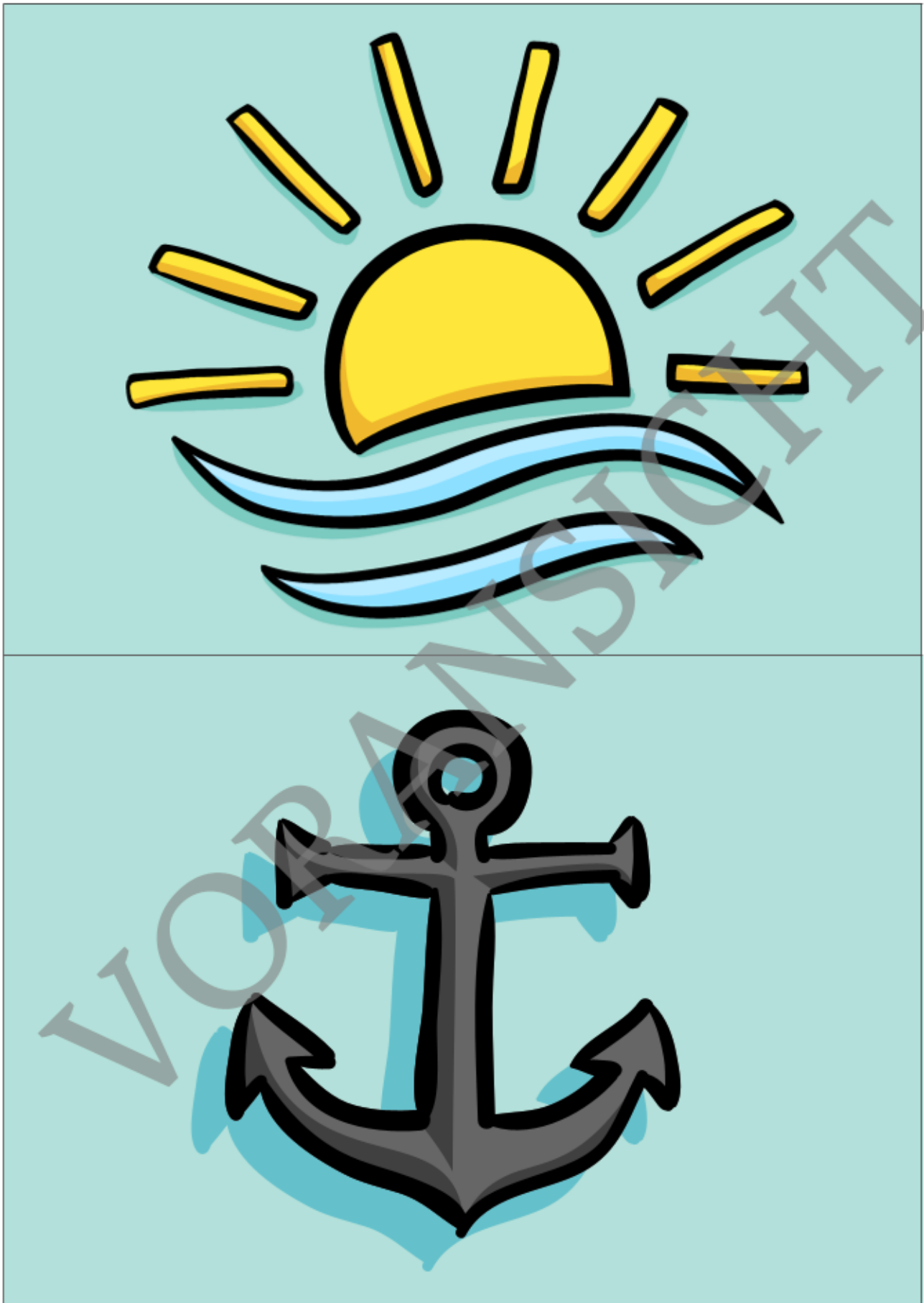
**Refrain:**

Hey, ho, ahoi, wir segeln!  
Hey, ho, ahoi, wir segeln!  
Hey, ho, ahoi, wir segeln  
morgens in der  
Frühe!



# Ahoi, wir segeln! – Bildkarten

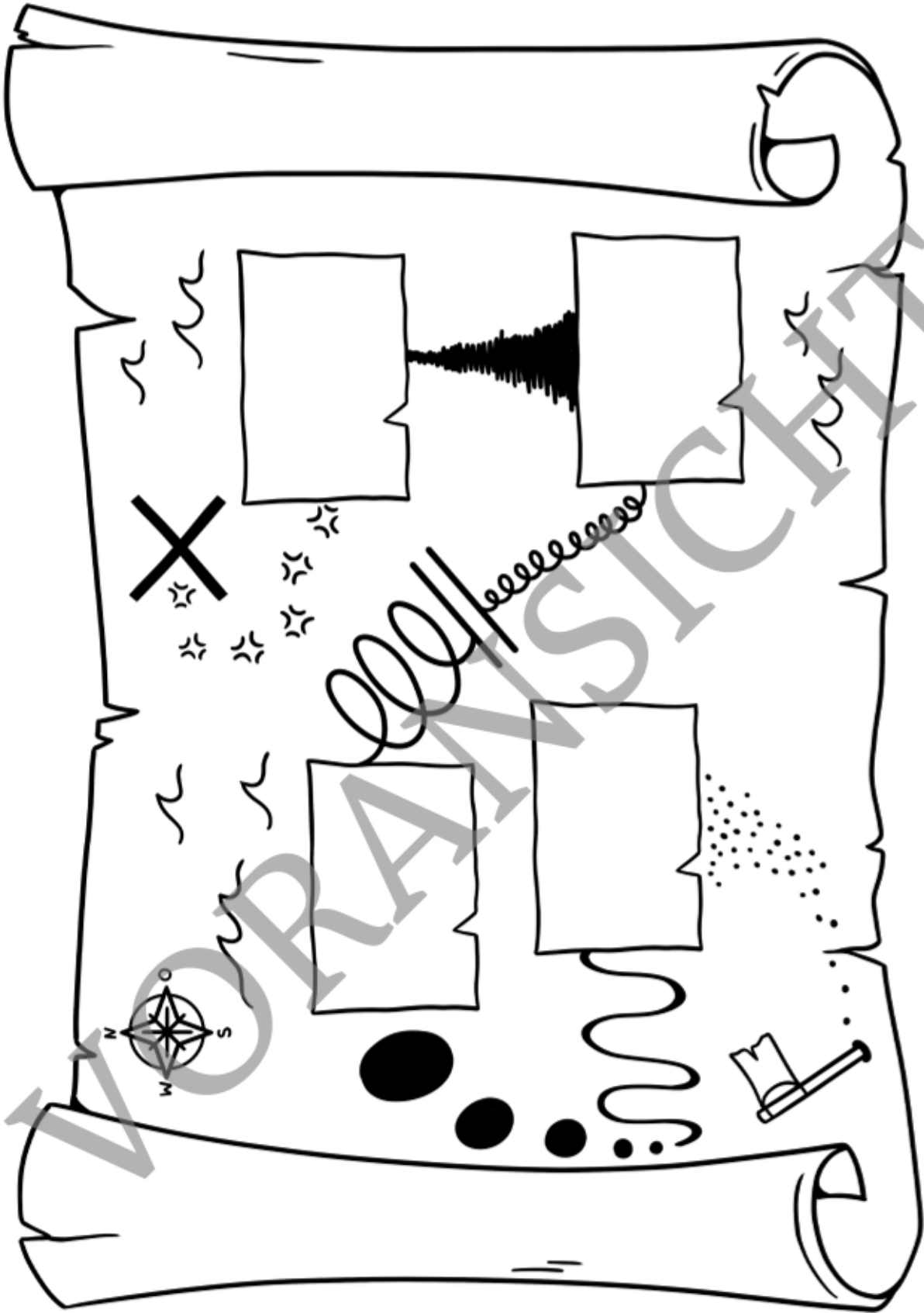
M 5



© RAABE 2026 | Es gelten die [Lizenzbedingungen](#)

M 8



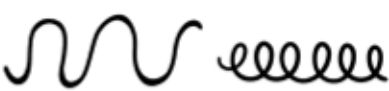




Schatzkarte



## Grafische Darstellungsformen

**M 9**

- Klänge können durch verschiedene Symbole dargestellt werden, z. B. Punkte, Striche, Linien, Sterne, Keile. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt, es bieten sich jedoch schnell zu zeichnende Formen an.
- **Art, Größe und Positionierung** stellen verschiedene musikalische Parameter dar. Die folgende Übersicht dient der ersten Orientierung, ist aber exemplarisch zu verstehen und kann je nach Wunsch abgewandelt werden.

Symbol	Bedeutung	Umsetzungsbeispiel
	<i>Tonhöhe:</i> Hohe Symbole stehen für hohe/helle Töne, tiefe Symbole für tiefe/dunkle Töne.	Hohes iiiiii und tiefes oooooo
	<i>Tondauer/Notenwert:</i> Punkte stehen für kurze Töne, Linien für lange Töne.	Bei den Schiffsrhythmen (M 3) wird so ein Rhythmus aus Viertel- und Achtelnoten dargestellt.
	<i>Kontinuität:</i> Linien stehen für durchgehende Klänge,	Sirene, Bienensummen, Reiben auf einer Trommel
	Unterbrechungen oder senkrechte Linien repräsentieren Pausen.	Stille; ggf. die Hand hochhalten als Stopp-Signal
	<i>Dynamik:</i> Größere und kleinere Symbole stehen für lautere und leisere Töne.	Laut stampfen und leise schnipsen
	<i>Tonmenge:</i> Wenige Punkte stehen für wenige Töne und viele Punkte für viele Töne.	Viele oder wenige Kinder musizieren gleichzeitig.
	<i>Klangfarbe:</i> Eckige Formen stehen für harte Töne, gerundete Formen für weiche Töne.	Fingernägel oder -kuppen auf der Tischplatte, Ploppen, Schnalzen, Zischen